

Presseinformation

„Tag der Niedersachsen“ beginnt am 26. Juni 2015 in Hildesheim

Klosterkammer präsentiert ihre Arbeit im Niedersachsendorf

Kein „Tag der Niedersachsen“ ohne Klosterkammer Hannover: War die Landesbehörde beim 33. „Tag der Niedersachsen“ noch Mitveranstalter auf dem Gelände des Klosters Wöltingerode, ist sie in diesem Jahr am Rande der dreitägigen Großveranstaltung aktiv. Vom 26. bis 28. Juni 2015 richtet die Stadt Hildesheim den „Tag der Niedersachsen“ aus. Mit einem 75 Quadratmeter großen Infostand präsentieren sich die Klosterkammer und das Kloster Wöltingerode im Niedersachsendorf. Viele Institutionen der Landesverwaltung geben in der Rathausstraße und am Zingel Einblicke in ihre Arbeit. Klosterkammer-Präsident Hans-Christian Biallas erläutert: „Es ist uns wichtig, unser Handeln transparent darzustellen. In Hildesheim ist der Zusammenhang von Einnahmen und Ausgaben deutlich zu sehen: Zu einen hat die Klosterkammer knapp 1.800 Erbbaurechtsverträge im Landkreis Hildesheim, zum anderen sind seit 1997 beispielsweise rund eine Million Euro an Fördermitteln zum Erhalt von Kunstgegenständen im Dom und dem neuen Dommuseum geflossen.“

Den Umbau und die Neugestaltung des Dommuseums, das seit dem 18. April 2015 wieder geöffnet ist, hat die Klosterkammer mit 350.000 Euro unterstützt. Mit 45.000 Euro wurde 2015 die Anschaffung eines Drachenaquamaniles – ein mittelalterliches Gefäß für rituelle Handwaschungen – gefördert. 25.000 Euro betrug die Unterstützung für den vom Künstler Ulrich Rückriem gestalteten Altar im Dom. Seit der Wiedereröffnung im August 2014 ist dieser dort zu sehen. Bereits 2006 war die Restaurierung des Hezilo-Leuchters abgeschlossen, rund 500.000 Euro hat die Klosterkammer dazu beigetragen. Darüber hinaus hat die Klosterkammer zahlreiche Projekte in Stadt und Landkreis Hildesheim aus Stiftungsmitteln gefördert.

Die Klosterkammer Hannover

Die Klosterkammer Hannover ist eine öffentliche Einrichtung, die das Vermögen von vier öffentlich-rechtlichen Stiftungen verwaltet. Die Stiftungen sind aus ehemals kirchlichem Vermögen entstanden. Deren Erträge verwendet die Klosterkammer für den Erhalt von mehr als 800 denkmalgeschützten Gebäuden und mehr als 10.000 Kunstobjekten. Mit rund drei Millionen Euro Fördermitteln ermöglicht die Klosterkammer pro Jahr etwa 200 kirchliche, soziale und bildungsbezogene Maßnahmen in ihrem Fördergebiet. Darüber hinaus betreut und unterstützt die Klosterkammer fünfzehn heute noch belebte evangelische Damenklöster und -stifte in Niedersachsen.

Presse und Kommunikation
Kristina Weidelhofer

Eichstr. 4
30161 Hannover
Telefon: (0511) 348-26205
E-Mail: kristina.weidelhofer@
klosterkammer.de
www.klosterkammer.de

06. Mai 2015
22/15